

Ergebnis-Protokoll AG Vermessung und Standard

Sitzung – Nr. 9 Datum: 18.10.2006 Ort: Kassel

Protokolldatum: 20.10.2006

Autor: Heinemann, Tel. 0361 655 3583

Anlagen: - Anwesenheitsliste
 - Standardbelegung der Kataloge unter novaKANDIS (Stand 2.5.1)

1. Begrüßung, Organisatorisches

Herr Heinemann begrüßt die Arbeitsgruppenmitglieder der AG zu ihrer 9. Arbeitsberatung in Kassel.

Die Tagesordnung wird angenommen. Es wird im Ablauf danach verfahren.

2. Genehmigung des Protokolls der 8. Sitzung

Das Protokoll der letzten AG-Beratung wurde ohne Änderung- bzw. Ergänzungswünsche angenommen.

3. Auswertung Umfragen:

3.1. gesplitteter Gebührenmaßstab und KANDIS

Das Ergebnis der Umfrage steht im Internet.

Zurzeit werden noch in keiner Kommune Daten zum gesplitteten Gebührenmaßstab im KANDIS gehalten.

CADMAP arbeitet an einem entsprechenden Modul unter novaKANDIS zur Verwaltung der Abrechnungsrelevanten Daten zur Abwassergebührenermittlung und Strassenreinigungsgebühren für Duisburg. Das strukturelle Datenmodell siehe Anlage, wird nach Fertigstellung inklusive Funktionsumfang der AG von CADMAP zur Verfügung gestellt.

Im KANDIS können/werden bisher die hydraulischen Flächendaten im Hydraulikmodul abgelegt und verwaltet. Durch die Datenermittlung für den gesplitteten Gebührenmaßstab wird zum "zweiten" Mal die Versiegelung pro Grundstück sehr detailliert ermittelt.

Von Erfurt wird gefragt, inwieweit die ermittelte Versiegelung für den gesplitteten Gebührenmaßstab nicht auch Grundlage für die Bestandshydraulik sein kann. Diese Daten werden ständig fortgeschrieben und können den Versiegelungsgrad im Ist-Zustand sehr genau beschreiben und somit eine gute Grundlage für hydraulische Planungsuntersuchungen sein.

In der Diskussion ging die Meinung darüber auseinander.

Es wurde der Vorschlag gemacht, das Ergebnis der Versiegelung nach den hydraulischen Flächen und nach dem gesplitteten Gebührentarif an konkreten Flächen zu vergleichen.

Das Thema sollte weiter diskutiert werden.

3.2. Messdatenablage

Das Ergebnis der Umfrage steht im Internet.

Das Thema ist sehr vielschichtig. Jede Kommune setzt hier andere Schwerpunkte.

In der AG wird das Thema nicht weiter verfolgt.

3.3. Anfrage zum Thema grafische Darstellung von Reparaturen und Sanierungen im Kanalnetz

Siehe Protokoll der 8. AG-Sitzung Punkt 6.7.

Die Erfassung der Reparaturen und Sanierungen sowie deren grafische Darstellung ist im novaKANDIS gegeben. Unter SICAD-KANDIS wird die Entwicklung von CADMAP keine Entwicklung mehr forciert.

Hinweis: Weiterhin die Daten sammeln, um später die Daten darstellen zu können.

4. aktueller Stand zum Standard im novaKANDIS

Die Liste der Kataloge novaKANDIS (alt: Schlüsseltabellen) wird von CADMAP als Excel-Datei übergeben und von der AG geprüft. Die Anlage geht den Gruppenmitgliedern per Mail zu.

Auf Anfrage wurde von CADMAP bestätigt, dass die Parametrierungsdateien zwischen den novaKANDIS-Anwendern relativ einfach ausgetauscht werden können. Dieses aber nur beim Einstieg in novaKANDIS sinnvoll sein kann, weil danach die Parametrierung in der Regel anwenderspezifisch fortgeschrieben wird.

Eine einheitliche Parametrierung, die von allen KANDIS-Anwendern verwendet wird, wäre sinnvoll und für alle Seiten effektiv. Es wird sich aber nicht durchsetzen lassen.

Es wurde nochmals der Hinweis gegeben, dass die Clientarbeitsplätze, auf denen novaKANDIS läuft mindestens 1 GB Arbeitsspeicher haben sollten, um eine ausreichende Performance zu sichern.

Diskutiert wurde die Textdarstellung der Haltungparameter. Es steht die Frage, ob mit Einzeltexten oder mit Textblöcken gearbeitet werden soll. Es zeichnet sich ab, dass aus Performancegründen die Textblöcke verwendet werden sollten. Die Entscheidung ist insbesondere beim ESRI-Einstieg wichtig.

CADMAP stellt tabellarisch eine Entscheidungshilfe zusammen.

5. 1. Praktische Erfahrungen mit der Erzeugung von Hausanschlussstammdaten mittels der TV – KANDIS 4.0 Schnittstelle in Kassel. Mögliche Standardisierung der KANDIS Parametrierung

Von Kassel wird bestätigt, dass die IKAS-Schnittstelle fehlerfrei läuft. Es werden die Daten für die Hausanschlüsse importiert, die Grafik aufgebaut, die Texte ggf. freigestellt und fertig. Das ist der Weg, wenn noch keine Hausanschlüsse im KANDIS vorliegen.

Ein Problem sind Stutzen/Abzweige mit der Lage oben oder unten, weil keine Richtung ausgewertet werden kann. Empfehlung, bei der Erfassung die Richtung durch die "Uhrzeit" 11.00 Uhr oder 01.00 Uhr vorzugeben.

Wie mit verschlossenen Stutzen/Abzweigen bei der Hausleitungsuntersuchung umgegangen werden soll, muss durch eine Handlungsanweisung zuvor geklärt werden. Werden sie befahren, werden sie auch als "Stummelhausanschluss" dargestellt.

Unter novaKANDIS wird der Stutzen/Hausabzweig-Plan stationär verfügbar sein. (Im SICAD erfolgt nur eine temporäre Darstellung)

5.2. Bewertung der Hausanschlussleitungen

Reports und Klassifizierung zu Hausanschlussleitungen ist zurzeit ein offenes Feld. Die Anforderung wird aber kommen.

Aus Kassel > Bielefeld > Erfurt wird eine erste Anforderung formuliert und CADMAP übergeben, mit dem Ziel einer standardisierten Lösung.

Für den Betrieb / Unterhaltung / Sanierung / Reparatur der Hausleitungen liegen mit dem Betriebsmodul KANDIS in Köln Erfahrungen vor.

6. Erfahrungsaustausch Import Vermessungsdaten

Kassel nutzt das GKT-Tool für die Vorprüfung im AUTOCAD von Vermessungsdaten. Trotz Vorprüfung kommt es dennoch immer wieder zu fehlerhaft eingespielten Daten. CADMAP prüft, ob ein KANDIS-Tool für die Vorprüfung von Vermessungsdaten für das Vermessungsbüro bereitgestellt werden kann.

6.1 Import von Bauwerksumringen bei Schächten mit vorhandenen Umringen

Zurzeit werden die neuen Umringe zu den bestehenden eingespielt. CADMAP prüft, ob eine Steuerung möglich ist.

z. B.: Umring löschen und neu einspielen
 Umring erhalten und dazu einspielen

6.2 Definition des Schachtmittelpunktes bei Bauwerken

Der Schachtmittelpunkt ist im Handbuch KANDIS Teil "Kanalstammdaten" beschrieben.

In Kassel wird der Schachtmittelpunkt aus der halben Geraden zwischen Haltungsein- und -auslauf ermittelt. Die Konvention hat sich in Kassel bewährt.

7. Diskussion

7.1 WIKI-MEDIA

Ein Wiki auf Basis der MediaWiki-Software wurde im EDV-Bereich des Kassler Entwässerungsbetriebes aufgebaut und ist mit positiver Resonanz im Einsatz. Geplant ist, das Wiki auf den Betrieb auszuweiten.

7.2 novaMobil novaMOBIL für Bauwerke

Das Modul novaMobil liegt zurzeit für die Sinkkästen, Hausanschlüsse, Funktionsprüfung, Reinigung und die Schachtinspektion vor. Aus Bielefeld und Erfurt wurde angefragt, ob Erweiterungen des Moduls für die Sonderbauwerke im Kanalnetz geplant sind (Nachweis der Eigenkontroll-Pflicht). CADMAP stellt weitere Applikationen auf Anforderung und nach Spezifikation zur Verfügung.

7.3. Dokumentation von Rigolen

Im SICAD-KANDIS nur bedingt im Bauwerksmodul abbildbar. Im novaKANDIS wird es dazu eine Erweiterung geben. Anfrage: Wo gibt es (und in welcher Tiefe) welchen Bedarf an Nachweis für Rigolen mit dem Ziel einer Vereinheitlichung?

7.4. Format Dokumentenablage

Es zeichnet sich das PDF - Format als ein sinnvolles Speicherformat ab. Positive Erfahrungen liegen in Kassel vor.

8. Ort und Zeitpunkt der nächsten Veranstaltung

Nächste

Termin: Bielefeld, den 29.08.2007